



2. Bürgergemeindeversammlung Zeglingen

Montag, 12. Dezember 2022, 19.30 Uhr
Gemeindesaal Zeglingen

Vorsitz: Rickenbacher Friedrich

Protokoll: Mahrer Franziska

Anwesend:	Bürgerinnen und Bürger	23
	Gemeindepräsident mit Stimmrecht	1
	Gemeindeverwalterin mit Stimmrecht	<u>1</u>
	Total Stimmberechtigte	25

	Gemeinderätin und Gemeinderäte ohne Stimmrecht	4
--	--	---

Entschuldigt: RGPK-Präsidentin Pia Mangold

Gäste: Hagji, Enis und Elmaze Kryeziu, Bernhard Hug

Presse: Ueli Frei, Volksstimme

Gemeindepräsident Fredi Rickenbacher begrüsst alle Anwesenden herzlich zur heutigen Versammlung.

Er heisst im Speziellen Ehrenbürger Fredi Belser, von der RGPK Hansjürg Dolder und als Gäste Hagji, Enis und Elmaze Kryeziu willkommen. Entschuldigt hat sich krankheitshalber RGPK-Präsidentin Pia Mangold. Von der Presse ist Ueli Frei, Volksstimme, anwesend.

Als Stimmzähler werden gewählt: Mario Dolder und Pascal Breitenstein

1. Das Beschlussprotokoll der 1. Bürgergemeindeversammlung vom 13. Juni 2022 wird verlesen und einstimmig genehmigt.

Die vorliegende Traktandenliste wird genehmigt.

2. Beschluss über die Einbürgerung von Herrn Hagji Kryeziu sowie seiner vier Kinder und Festsetzung der Gebühr

Präsident Fredi Rickenbacher informiert über das vorliegende Einbürgerungsgesuch von Herrn Hagji Kryeziu, seiner zwei Töchtern Elmaze und Elisa sowie seiner beiden Söhne Enis und Eljon.

Im Vorfeld wurde mit Herr Kryeziu und dem älteren Sohn Enis ein Einbürgerungsgespräch geführt. Herr Kryeziu, welcher in Kosovo geboren wurde, wohnt seit 2013 mit seiner Gattin und den vier Kindern (im Alter von 4 – 13 Jahren) in Zeglingen. Zusammen mit seinem Bruder hat er hier ein älteres Wohnhaus erworben und es zu einem Zweifamilienhaus umgebaut. Auch seine Eltern sind von Basel nach Zeglingen gezügelt und wohnen im gleichen Haus.

Aufgrund des geführten Gespräches empfiehlt der Gemeinderat die Einbürgerung von Fatmir Kryeziu und seiner vier Kinder. Als Einbürgerungsgebühr schlägt der Gemeinderat Fr. 500.— vor.

In der Folge stellt sich Hagji Kryeziu selber kurz vor. Er fühle sich in Zeglingen sehr wohl, ebenso seine Kinder, von denen die drei älteren in Gelterkinden bzw. in Zeglingen die Schule besuchen und schon viele Freunde gefunden haben. Seine Frau könne sich leider nicht einbürgern lassen. Sie sei der Deutschen Sprache nicht so gut mächtig. Er wäre stolz, sich in Zukunft Schweizer nennen zu dürfen. Er sei in der Schweiz aufgewachsen und fühle sich als Schweizer.

://: Nach Klärung einiger Fragen wird der Einbürgerung von Herrn Hagji Kryeziu, seiner zwei Töchtern Elmaze und Elisa sowie seiner beiden Söhne Enis und Eljon sowie der Gebühr von Fr. 500.— einstimmig zugestimmt.

3. Wahl einer Planungs- und Baukommission „Umbau Liegenschaften Hauptstrasse“
Nun haben wir die „Neumühle“ endlich gekauft, meint der Vorsitzende. Sie geht per 1. Januar 2023 in den Besitz der Bürgergemeinde über. Mit der Verkäuferin wurde vereinbart, dass die Liegenschaft bis spätestens 30. Juni 2024 vollständig geräumt übergeben werden muss.

Um die Zeit bis zur Räumung der Liegenschaft zu nutzen, soll eine Planungs- und Baukommission eingesetzt werden, die den Umbau planen, begleiten und überwachen soll. Präsident Rickenbacher zeigt sich erfreut, dass die angefragten Personen sich sehr rasch für eine Mitarbeit bereit erklärt haben.

Roman Breitenstein regt an, auch bei der Bevölkerung Ideen für den Umbau abzuholen. Toni Rickenbacher bittet um zeitnahe Aufnahme der Planungsarbeiten.

Folgende Bürgerinnen und Bürger stellen sich zur Wahl:

- Dolder Silvio
- Rickenbacher-Sutter Remo
- Rickenbacher Marcel
- Rickenbacher-Schweizer Nicole
- Rombach-Rickenbacher Tanja

://: Einstimmig werden Silvio Dolder, Remo Rickenbacher-Sutter, Marcel Rickenbacher, Nicole Rickenbacher-Schweizer und Tanja Rombach-Rickenbacher in die Planungs- und Baukommission „Umbau Liegenschaften Hauptstrasse“ gewählt.

4. Genehmigung Budget 2023 der Bürgergemeinde
Finanzchefin Sandra Bütikofer geht auf einige Sonderpositionen im Detail ein und verweist auf die ausführlichen Erläuterungen in der Einladung hin.
Wie bereits im Vorjahr wird auch im 2023 ein Minus budgetiert. Im Budget sind u.a. die letzten Deponieeinnahmen enthalten, weitere Kosten für die Deponieerweiterung, Sanierungsarbeiten an Waldstrassen, erste Planungskosten für die Liegenschaften Hauptstrasse sowie Anschlusskosten für die Kanalisation und einen Kran in der Gipsihalle.

RGPK-Mitglied Hansjürg Dolder empfiehlt Zustimmung zum Budget.

://: Das Budget 2023 der Bürgergemeinde, das bei einem Aufwand von Fr. 189'950.— und einem Ertrag von Fr. 115'950.— einen Aufwandüberschuss von Fr. 74'000.— vorsieht, wird einstimmig genehmigt.

5. Verschiedenes
- Keine Voten

Gemeindepräsident Fredi Rickenbacher dankt allen Anwesenden fürs Erscheinen und das Interesse an den Geschäften. Er schliesst die Bürgergemeindeversammlung um 20.00 Uhr

Der Präsident

Die Verwalterin

Friedrich Rickenbacher

Franziska Mahrer